



VERGESELLSCHAFTUNG VON KANINCHEN



Kaninchenwiese.de ♥

Das Ratgeberportal rund ums Kaninchen.

Schritt für Schritt zu einer harmonischen Gruppe ♥



Unverträgliche Kaninchen? Die gibt es nicht, aber nicht jedes Kaninchen ist mit jedem verträglich. Holte dir im Zweifel Hilfe bei einer erfahrenen Person.



KEINE PANIK – GEDULD BRINGT FREUNDE!

Vergesellschaftungen sind sehr stressig und können Zeit brauchen. Manchmal kommt es auch zu Rückschritten. Gib nicht auf!

- ! Kaninchen sind territoriale Tiere.
- ! Körpersprache richtig deuten und eingreifen.
- ! Kämpfe können Verletzungen verursachen.
- ! Deshalb niemals im alten Revier vergesellschaften.



WER PASST ZUSAMMEN?

- Am besten ein kastrierter Rammeler und eine Häsin
- Achte auf ein ähnliches Alter und darauf, dass die Tiere charakterlich zusammenpassen
- EC-Status klären und nur Kaninchen mit gleichem EC-Status vergesellschaften
- Kaninchen mit positiven EC-Status nicht mit einem negativ getesteten Kaninchen vergesellschaften



WO KANN MAN VERGESELLSCHAFTEN?

Der Ort sollte neutral und sicher sein.



Badezimmer



Abstellraum



Kellerraum



Balkon (gesichert)



Garage



Swimming Pool



Gartenhaus

Faustformel

1–2 m² + 1 m² je Tier rechnen, also etwa 3–4 m² für zwei Kaninchen.



DER ABLAUF – IN 7 SCHRITTEN ZUR HARMONIE

1



VORBEREITUNG

- Gesundheitscheck
- Kotprobe auf Parasiten
- EC-Status klären und nur Kaninchen mit gleichem EC-Status vergesellschaften
- Kaninchen mit positiven EC-Status nicht mit einem negativ getesteten Kaninchen vergesellschaften
- Nicht vorher am Gitter beschnuppern lassen
- Beste Zeit: mittags



2



GERUCH

- Gemeinsamer Gruppengeruch hilft
- Streicheln und mit Einstreu des anderen Tieres einreiben
- So lernen sich die Kaninchen bereits über den Geruch kennen



3



NEUTRALER BEREICH

- Einen Ort wählen, den keines der Kaninchen kennt
- Nicht im Revier
- Bereich gut sichern
- Übersichtlich und nicht zu groß



4



EINRICHTUNG

- Mehrere Futterstellen und Wassernäpfe
- Unterschlüpf mit mindestens zwei Ausgängen und ohne harte Ecken, z. B. Weidenbrücken oder Kartons
- Keine Sackgassen
- Keine Etagen oder Häuschendächer
- Nur unbekannte Einrichtung verwenden



5



GLEICHZEITIG ABSETZEN

- Alle Kaninchen zur gleichen Zeit in den neutralen Bereich erkunden
- Keines darf vorher erkunden
- Stress minimieren
- Beobachten und nur bei Bedarf eingreifen



6



BEOBSACHTEN & EINGREIFEN

- Körpersprache richtig deuten
- Wenn sich die Kaninchen aneinander vorbeibeißen, ruhig dazwischengreifen, nicht mit bloßen Händen
- Es sollte über die Tage eine positive Entwicklung sichtbar sein
- Einmal zusammengesetzt nicht wieder trennen, auch nicht nachts!
- Revierbildung im VG-Gehege vermeiden



7



HARMONIE & ZUSAMMENLEBEN

- Eine Vergesellschaftung dauert mehrere Wochen.
- Wenn die Kaninchen friedlich zusammen sind:
 - Gemeinsamer Gruppengeruch entsteht
 - Kuscheln und Putzen
 - Gruppe beobachten und noch 2–5 Nächte warten
 - Beim Umsetzen erst in einen kleineren Bereich und dann das Gehege langsam erweitern



KÖRPERSPRACHE VERSTEHEN

Entspannt

Seitlich liegen, putzen sich, nebeneinander ruhen



Unsicher

Erstarren, ducken, Ohren anlegen, weglaufen



Dominant

Jagen, aufrichten, brüllen, beißen, Fell ausreißen



HIER EINGREIFEN

- Kaninchen verkeilen sich ineinander (nur kurz eingreifen, aber zusammen lassen)
- Ein Kaninchen frisst den ganzen Tag gar nichts mehr und lässt sich auch nicht animieren
- Tiefere Bisswunden oder blutige Verletzungen
- Das Verkeilen hält über Tage an
- Der Verlauf verbessert sich nicht, sondern bleibt über Wochen gleich oder verschlechtert sich

In solchen Fällen trennen und nach 2 Wochen Trennung erneut versuchen. ♥

TIPPS FÜR EINE ERFOLGREICHE VERGESELLSCHAFTUNG

- ✓ Genug Zeit einplanen: es kann Tage bis Wochen dauern
- ✓ Ruhig und geduldig bleiben
- ✓ Nicht zu früh aufgeben, Kämpfe und Jagen sind normal
- ✓ Aber auch nicht zu lange leiden lassen: im Zweifel trennen und nach 2 Wochen neu starten
- ✓ Nach der VG weiterhin beobachten



HÄUFIGE FEHLER VERMEIDEN!

- ✗ Im alten Revier vergesellschaften
- ✗ Zu viel oder zu wenig Platz
- ✗ Zu viele oder ungeeignete Verstecke
- ✗ Zu früh aufgeben
- ✗ Trennungen oder Unterbrechungen
- ✗ Keine Gesundheitschecks
- ✗ Vorher am Zaun kennenlernen lassen



Kaninchenwiese.de ♥

Das Ratgeberportal rund ums Kaninchen.